

Johannes Brahms

Sieben Lieder op. 62

für gemischten Chor

Rosmarin

Von alten Liebesliedern

Waldesnacht

Dein Herzlein mild

All meine Herzgedanken

Es geht ein Wehen

Vergangen ist mir Glück und Heil

herausgegeben von / edited by

Günter Graulich

Sieben Lieder für gemischten Chor

Op. 62

1. Rosmarin

Text: Aus des Knaben Wunderhorn

Johannes Brahms
1833 – 1897

Gehend

Sopran
Alt

1. Es wollt die Jung - frau früh auf - stehn, wollt in des Va - ters
2. Es sollt ihr Hoch - zeits - kränz - lein sein: „Dem fei - nen Knab, dem
3. Sie ging im Grü - nen her und hin, statt Rös - lein fand sie
4. Sie ging im Gar - ten her und hin, statt Rös - lein brach sie

Tenor
Baß

1. Es wollt die Jung - frau früh auf - stehn, wollt in
2. Es sollt ihr Hoch - zeits - kränz - lein sein: „Dem fei
3. Sie ging im Grü - nen her und hin, statt
4. Sie ging im Gar - ten her und hin, statt

4

dolce

Gar - ten gehn. Rot Rös - lein wollt sie bre da - von wollt sie sich
Kna - ben mein. Ihr Rös - lein rot, ich bre da - von will ich mir
Ros - ma - rin: „So bist du, mein Ge - treu Kein Rös - lein ist zu
Ros - ma - rin: „Das nimm du, mein Ge - treu Lieg bei dir un - ter

dolce

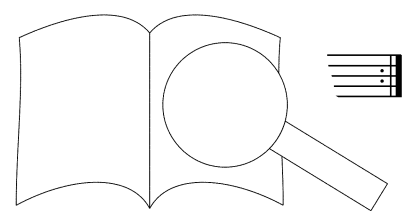
Gar - ten gehn. Rös - lein wollt sie bre - chen ab, da - von wollt
Kna - ben mein. Ihr Rös - lein rot, ich brech euch ab, da - von will
Ros - ma - rin: „So bist du, mein Ge - treu - er, hin! Kein Rös - lein
Ros - ma - rin: „Das nimm du, mein Ge - treu - er, hin! Lieg bei dir

7

ma h ein Krän - ze - lein wohl schön.
ein Krän - ze - lein so schön!“
kein Krän - ze - lein so schön!“
mein To - ten - kränz - lein schön!“

p

„ich ma - chen ein Krän - ze - lein woh
mir win - den ein Krän - ze - lein so
st zu fin - den, kein Krän - ze - lein so
un - ter Lin - den, mein To - ten - kränz - lein



2. Von alten Liebesliedern

Text: Aus des Knaben Wunderhorn

Lebhaft

Sopran
1. Spa-zie-ren wollt ich rei-ten der Lieb-sten vor die Tür, sie blickt nach mir von

Alt
1. Spa-zie-ren wollt ich rei-ten der Lieb-sten vor die Tür, sie blickt nach mir von

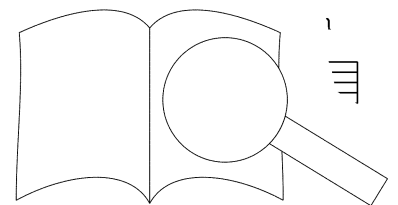
Tenor
1. Spa-zie-ren wollt ich rei-ten der Lieb-sten vor die Tür, sie blickt nach mir von

Baß
1. Spa-zie-ren wollt ich rei-ten der Lieb-sten vor die Tür, sie blickt r

5
wei-tem und sprach mit gro-ßer Freud: „Seht dort mein's Herz-er
wei-tem und sprach mit gro-ßer Freud: „Seht dort mein's ns er
wei-tem und sprach mit gro-ßer Freud.
wei-tem und sprach mit gro-ßer Freud.

9 *dim.*
her zu mir, wie trabt er he Trab, Röß-lein, trab, trab
her zu mir, wie trabt er 1 Trab, Röß-lein, trab, trab
Trab, trab, Röß-lein,
Trab, trab,

13 *f*
fi, Röß-lein, trab, trab für und für. 2. Den Zaum, den ließ ich
trab, Röß-lein, trab, trab für und für.
trab, trab, Röß-lein, trab, trab für und für.
trab, Röß-lein, trab, trab für und für. 2. Den Zaum, den ließ ich



17

schie - ßen und spreing - te hin zu ihr, ich tät sie freund - lich grü - ßen und sprach mit
 schie - ßen und spreing - te hin zu ihr, ich tät sie freund - lich grü - ßen und sprach mit
 schie - ßen und spreing - te hin zu ihr, ich tät sie freund - lich grü - ßen und sprach mit
 schie - ßen und spreing - te hin zu ihr, ich tät sie freund - lich grü - ßen und sprach mit

21

Wor - ten süß:
 Wor - ten süß:
 Wor - ten süß: „Mein Schatz, mein höch - ste Zier, was macht
 Wor - ten süß: „Mein Schatz, mein höch - ste Zier, was macht

25

Trab, Röß - lein, trat
 Trab, Röß - lein, trat
 macht ihr vor der Tür?“
 macht ihr vor

30

trab
 Vom Röß - lein mein ich spran - ge und band es
 Wir setz - ten uns da - nie - der wohl in das
 3. Vom Röß - lein mein ich spran - ge und band es
 4. Wir setz - ten uns da - nie - der wohl in das
 il zu ihr. 3. Vom Röß - lein mein ich spran - ge und band es
 4. Wir setz - ten uns da - nie - der wohl in das
 trab zu ihr. 3. Vom Röß - lein mein ich spran - ge und band es
 4. Wir setz - ten uns da - nie - der wohl in das

an die Tür, tät freund - lich sie um - fan - gen, die Zeit ward uns nicht lang, im
 grü - ne Gras und san - gen her und wie - der die al - ten Lie - bes - lie - der, bis

an die Tür, tät freund - lich sie um - fan - gen, die Zeit ward uns nicht lang, im
 grü - ne Gras und san - gen her und wie - der die al - ten Lie - bes - lie - der, bis

an die Tür, tät freund - lich sie um - fan - gen, die Zeit ward uns nicht lang, im
 grü - ne Gras und san - gen her und wie - der die al - ten Lie - bes - lie - der, bis

an die Tür, tät freund - lich sie um - fan - gen, die Zeit ward uns nicht lar
 grü - ne Gras und san - gen her und wie - der die al - ten Lie - bes -

Gar - ten gin - gen wir mit lie - ben - der Be - gier, mit lie - be
 uns die Äug - lein naß von weg'n der Kläf - fer Haß, von weg'n Hab

Gar - ten gin - gen wir mit lie - ben - der Be - gier, mit lie - be
 uns die Äug - lein naß von weg'n der Kläf - fer Haß, von weg'n Hab

Gar - ten gin - gen wir mit lie - ben - der Be - gier, mit lie - be
 uns die Äug - lein naß von weg'n der Kläf - fer Haß, von weg'n Hab

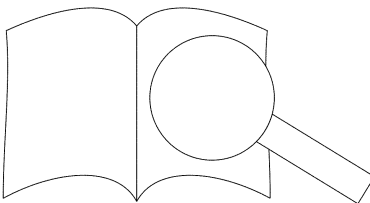
Gar - ten gin - gen wir mit lie - ben - der Be - gier, mit lie - be
 uns die Äug - lein naß von weg'n der Kläf - fer Haß, von weg'n Hab

Trab, Röß - lein, trab, trab, Röß - lein, trab, trab leis' her - für.
 Trab, Röß - lein, trab, trab, Röß - lein, trab, trab für - baß.

Trab, Röß - lein, trab, trab, Röß - lein, trab, trab leis' her - für.
 Trab, Röß - lein, trab, trab, Röß - lein, trab, trab für - baß.

Trab, Röß - lein, trab, trab, Röß - lein, trab, trab leis' her - für.
 Trab, Röß - lein, trab, trab, Röß - lein, trab, trab für - baß.

Trab, Röß - lein, trab, trab, Röß - lein, trab, trab leis' her - für.
 Trab, Röß - lein, trab, trab, Röß - lein, trab, trab für - baß.



3. Waldesnacht

Text: Aus dem Jungbrunnen von Paul Heyse

Etwas langsam

p dolce

1. Wal-des-nacht, du wun-der-küh - le, die ich tau-send Ma - le grüß; nach dem lau-ten Welt-ge-
 2. Fer-nes Flö - ten - lied, ver - tö - ne, das ein wei-tes Seh - nen rührt, die Ge - dan-ken in die
 3. In den heim - lich en gen Krei - sen wird dir wohl, du wil - des Herz, und ein Frie-de schwebt mit

p dolce *p*

wüh - le, o, wie ist dein Rau-schen süß, o, wie ist dein Rau - schen süß! Trau - me -
 schö - ne, ach, miß - gönn - te Fer - ne führt, ach, miß - gönn - te Fer - ne führt die
 lei - sen Flü - gel - schlä - gen nie - der - wärts, Frie - de schwe - bet nie - der - wärts get,

cresc.

wüh - le, o, wie ist, o, wie ist dein Rau-schen süß, dein Rau - schen süß!
 schö - ne, ach, miß - gönn - te in die schö - ne, ach, miß - gönn - te Fer - ne führt
 lei - sen Flü - gel - schlä - gen schwebt mit lei - sen Flü - gel - schlä - gen nie - der - wärts get,

cresc.

wüh - le, o, wie ist dein Rau-schen süß, o, wie ist dein Rau schen süß!
 schö - ne, ach, miß - gönn - te Fer - ne führt, ach, miß - gönn - te Fer schen süß!
 lei - sen Flü - gel - schlä - gen nie - der - wärts, Frie - de schwe - bet nie - der - wärts Trau -
 Laß -
 Sin -

pp

wüh - le, o, wie ist dein Rau-schen süß, o, wie ein chen süß! Trau -
 schö - ne, ach, miß - gönn - te Fer - ne führt, ach, ne führt. Laß -
 lei - sen Flü - gel - schlä - gen nie - der - wärts, Frie - de schwe - bet nie - der - wärts. Sin -

13

risch die mü - den Glie - der, o, Pein, und mir ist, als würd ich
 Wal - des-nacht mich wie - der gei. Pein, und ein se - li - ges Ge -
 hol - de Vö - gel - lie - der, Pein, Ir - re Qua - len, löst euch

p

- me-risch die berg ich weich ins Moos,
 - die Wal - d' stil - len je - de Pein,
 - get, hol - mich in Schlum-mer sacht!

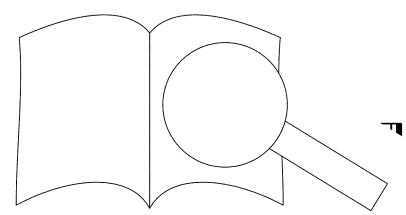
all der ir - ren Qua - len los.
 saug ich mit den Duf - ten ein.
 wil - des Herz, nun gu - te Nacht!

19

ir - ren Qua - len los, all der ir -
 mit den Duf - ten ein, saug ich mit -
 es Herz, nun gu - te Nacht, wil - des Herz,

p

der den Qua
 nun Duf -
 gu - ten
 te Nacht.



4. Dein Herzlein mild

Text: Aus dem Jungbrunnen von Paul Heysse

Andante grazioso

p dolce

1. Dein Herz - lein mild, du lie - bes Bild, das ist noch nicht er -
 2. Es hat die Nacht ein'n Tau - ge - bracht den Knos - pen all im
 3. Die Lie - be sacht hat ü - ber Nacht dir Tau - pins Herz ge -

p dolce

4

glom - men, und drin - nen ruht ver - träum - te Glut, wird bald
 Wal - de, und mor - gens drauf da blüht's zu-hauf und duf
 gos - sen, und mor - gens dann, man sieht dir's an, das Kn

glom - men, und drin - nen ruht ver - träum - te Glut, wird bald
 Wal - de, und mor - gens drauf da blüht's zu-hauf und duf
 gos - sen, und mor - gens dann, man sieht dir's an, das Kn

kom - men, wird bald, wird bald zu kom - men.
 Hal - de, und duf - tet, und duf - tet die Hal - de.
 schlos - sen, das Knösp - lein, das Knösp - lein

8

kom - men, wird bald, wird bald zu kom - men.
 Hal - de, und duf - tet, un tet durch die Hal - de.
 schlos - sen, das Knösp - lein, das .ei

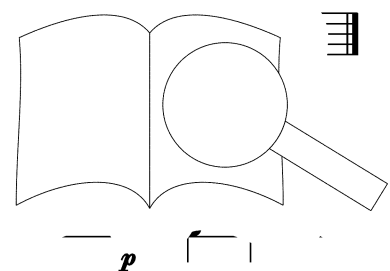
Ta - ge kom - men, wird bald zu Ta - ge kom - men.
 durch die Hal - de, und duf - tet durch die Hal - de.
 ist er - schlos - sen, d'

Ta - ge durch die ist er sp - lein bald zu Ta - ge kom - men.
 tet, und duf - tet durch die Hal - de.

12

sen, ist er - schlos - sen, ist er - schlos - sen!
 sen, ist er - schlos - sen, das Knösp - lein is

p *mf* *p*



5. All meine Herzgedanken

Text: Aus dem Jungbrunnen von Paul Heyse

Con moto

Sopran I
Alt I

Alt II

Tenor

Baß I, II

1. das ist das stil - le
2. wie kann ich Lust - er -
3. von Grä-men und - von -

1. das ist das stil - le
2. wie kann ich I - er -
3. von Grä-mer von

1. All mei - ne Herz - ge - dan - ken sind im - mer - dar bei
2. Der Maß - lieb und der Ro - sen be - gehr ich für - der
3. Gott wol - le die ver - ei - nen, die für - ein - an - de

1. All mei - ne Herz - ge - dan - ken sind
2. Der Maß - lieb und der Ro - sen be
3. Gott wol - le die ver - ei - nen in

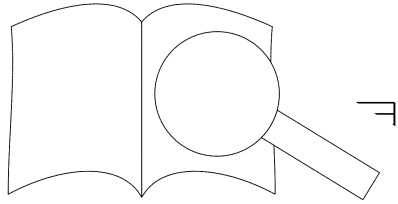
8

Kran - ken, das in - nen zehrt Da du mich
lo - sen, wenn Lie - be mir Seit du von
Wei - nen wird sonst Au Treu - lie - be

Kran - k mir. Da du mich einst um - fan - gen
lo - se - bricht! Seit du von mir ge - schie - den
Wei - ge blind. Treu - lie - be steht in Him - mels -

Da du mich einst um - fan - gen hast, ist mir ge -
Seit du von mir ge - schie - den bist, hab ich ge -
Treu - lie - be steht in Him - mels - hut, es wird noch

Da du mich ein.
Seit du von mir
Treu - lie - be steht in Him - mels - hut, es wird noch



all mei-ne
Der Maß-lieb
Gott wol-le
cresc.

Musical staff with notes and rests, including dynamic markings *p* and *cresc.*

einst um - fan - gen hast, ist mir ge - wi - chen _ Ruh _ und Rast; all _ _ _ _ _ mei - ne
mir ge - schie - den bist, hab ich ge - lacht _ zu _ _ _ kei - ner Frist. Der _ _ _ _ _ Maß - lieb
steht im Him - mels - hut, es wird noch al - les, _ _ _ al - les gut. Gott _ _ _ _ _ wol - le

Musical staff with notes and rests, including dynamic markings *p* and *cresc.*

hast, ist mir ge - wi - chen, ge - wi - chen _ Ruh und Rast; all mei - ne
bist, hab ich ge - lacht, ich ge - lacht zu _ _ _ kei - ner Frist. Der Maß - lieb
hut, es wird noch, es wird noch al - les, _ _ _ al - les gut. Gott wol - le

Musical staff with notes and rests, including dynamic markings *p* and *cresc.*

wi - chen Ruh und Rast; all mei - ne,
lacht zu kei - ner Frist. Der Maß - lieb,
al - les, al - les gut. Gott wol - le

mir ge - wi - chen Ruh und Rast;
ich ge - lacht _ zu kei - ner Frist.
wird noch al - les, al - les gut.

Musical staff with notes and rests, including dynamic markings *p*

wi - chen Ruh und Rast; all
lacht zu kei - ner Frist. Der
al - les, al - les gut. Gott mei - ne
der Maß - lieb
Gott wol - le

Musical staff with notes and rests, including dynamic markings *p*

Herz - ge - dan - - ken sind dir, _ im - mer - dar _ bei dir.
und der Ro - - sen be - gehr nicht, be - gehr ich für - der nicht.
die ver - ei - - nen, die für - ein - an - der sind.

Musical staff with notes and rests, including dynamic markings *p*

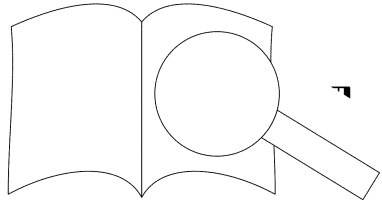
Herz - ge - dan - - ken sind im - mer - dar _ bei _ dir.
und _ der Ro - - sen be - gehr ich für - der nicht, be - gehr ich für - der nicht.
die _ ver - ei - - nen, die für - ein - an - der sind.

Musical staff with notes and rests, including dynamic markings *p*

ken sind im - mer - dar bei _ dir.
- sen be - gehr ich für
- nen, die für - ein - an - der sind.

Musical staff with notes and rests, including dynamic markings *p*

He - ge - dan - - ken sind im - mer - dar bei dir, _ im - mer - dar _ bei _ dir.
und _ der Ro - - sen be - gehr ich für - der nicht, be - gehr ich für - der nicht.
die _ ver - ei - - nen, die für - ein - an - der sind, die für - ein - an - der _ sind.



PROBENPARTITUR
Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

6. Es geht ein Wehen

Text: Aus dem Jungbrunnen von Paul Heyse

Ziemlich langsam

p mezza voce

Es geht ein We-hen durch den Wald, die Winds-braut hör-ich sin-gen. Sie singt von

p mezza voce

Es geht ein We-hen durch den Wald, es singt vom

6

ei-nem Buh-len gut, und bis sie dem in Ar-men ruht, muß sie noch

ei-nem Buh-len gut, und bis sie ruht, muß sie noch weit

espr. cresc.

Buh-len gut, und bis sie dem in Ar-men ruht, ban-gem

14

Mut-sich durch die Lan-de schwin-ter klingt so schau-er-lich, der

Mut-sich durch die Lan-der Sang, der klingt so

dim.

21

klingt so wild, so Seh-nen ist er-wacht, mein Schatz, zu tau-send gu-te

klingt so wild, so Seh-nen ist er-wacht, mein Schatz, gu-te Nacht! Es

cresc.

Seh-nen ist er-wacht, mein Schatz, zu tau-send gu-te

28

Es kommt der Tag, eh du's ge-dacht, der eint-ge

mit der Tag, eh du's ge-dacht, der eint, der eint ge

pr. cresc.

Nacht! Es kommt der Tag, eh du's ge-dacht, der eint-ge-treu-e Lie-be, es

37 *cresc.* *f* *rit.*

be, es kommt der Tag, eh du's ge - dacht, der eint - ge - treu - e Lie - be!

cresc. *f* *rit.*

kommt der Tag, eh du's ge - dacht, der eint, der eint - ge - treu - e Lie - be!

7. Vergangen ist mir Glück und Heil

Text: Altdeutsch

Andante

p

1. Ver - gan - gen ist mir Glück und Heil und al - le Freud auf Er -
 2. Er - bar - men tu ich mich so hart, das kommt aus Buh - lers Hul -
 3. Um Hilf ich ruf, mein höch - ster Hort, er - hör mein sehn - lich Kla

p

6

lend bin ich ver - lo - ren gar, mir mag nicht b Bis in den Tod
 mich in Angst und Not hat bracht, und wil - lig - lic, Um dich al - lein,
 mir, Herz - lieb, dein Bot - schaft schier, ich muß sonst vor - leid Mein trau - rig's Herz

p

12 *f* *p*

leid ich groß Not, auß mei - den, ge - schieht mir ach, o
 Herz - lieb - ste mei - zu zu schwe - re; wär's noch so viel, ich
 leid't gro - ßen Sc' u - ber - win - den? Ich sorg, daß schier der

p

18 *f* *p*

ch will auß ich mich dein ver - se - hen, groß Leid wird mi
 nit in dei - nem Dienst er - ster - ben, nach frem - der Lie
 will rin - gen um das Le - ben, tu mir dein Tr

p

Quelle: Erstausgabe Berlin 1874, N. Simrock

Sologesang / Solo voice

Opus 37,3. Regina coeli (L/G)
arr. Paul Horn Soli SA, Org 40.701/10

Opus 121. Vier ernste Gesänge (G)
– arr. Helmut Bornefeld / Solo A (B), Org 29.205
– arr. Karl Michael Komma / Solo A (B)
+ 3223-4231, Timp, 2 VI, Va, Vc, Cb, Arpa 40.796

Frauenchor / Female choir

Opus 12. Ave Maria (L/E)
– Version 2: Coro SSAA, Org / ● 40.180/03
– Version 1: Coro SSAA
+ 2200-2000, 2 VI, Va, Vc, Cb 40.180

Opus 27. Der 13. Psalm „Herr, wie lange“ (G)
– Version 1: Coro SSA, Org / ● 40.182/03
– Version 2: Coro SSA, 2 VI, Va, Vc, Cb 40.182

Opus 37. Drei geistliche Chöre (L/G) / ●
1. O bone Jesu. Coro SSAA
2. Adoramus te. Coro SSAA
3. Regina coeli. Soli SA, Coro SSAA 40.701

Männerchor / Male choir

Opus 41. Fünf Lieder für Männerchor
(Coro TTBB) Δ 40.806

Gemischter Chor / Mixed choir a cappella (sacred)

Opus 22. Sieben Marienlieder (G) / Coro SATB / ● 40.209/10

Opus 29. Zwei Motetten für fünfstimmigen Chor (G)
1. Es ist das Heil uns kommen her
Coro SATBB / ● 40.121/10
2. Schaffe in mir, Gott / Coro SAATBB / ● 40.121/20

Opus 74. Zwei Motetten für gemischten Chor (G)
1. Warum ist das Licht gegeben
Coro SSATBB / ● 40.120/10
2. O Heiland, rei die Himmel auf
Coro SATB / ● 40.120/.

Opus 109. Fest- und Gedenksprüche (G)
Coro SATB/SATB / ●
1. Unsere Väter hofften auf dich / ●
2. Wenn ein starker Gewappneter / ●
3. Wo ist ein so herrlich Volk / ●

Op. 110. Drei Motetten (G)
1. Ich aber bin elend / Coro SATB/S
2. Ach, arme Welt / Coro SATB /
3. Wenn wir in höchsten Nöten

WoO 18,2. Benedictus (L) / C

Gemischter Chor / M

Opus 42. Drei Gesänge 40.206

Opus 62. Sieben
in Einzelausg
– Von alten Lie
Coro
– All
(

Mixed choir with piano or organ

Opus 13. Begräbnisgesang „Nun laßt uns den Leib“ (G/E)
Ein Requiem (G)
Soli SB, Pfte (2hdg., Brahms) / ● 27.055/03
Coro SATB, Pfte (4hdg., Brahms) 50.999
Soli SB, Coro SATB, 2 Pfte (4hdg., A. Grüters) 23.006/03

Opus 65. Neue Liebeslieder-Walzer (G/E)
Coro SATB, Pfte 4hdg. / ● 40.211

Opus 65. Neue Liebeslieder-Walzer (G/E)
Coro SATB, Pfte 4hdg. / ● 40.212

Opus 103. Zigeunerlieder (G/E) / Coro SATB, Pfte 40.213

Opus 31. Drei Quartette (G/E) / SATB, Pfte 40.215

Opus 64. Drei Quartette (G/E) / SATB, Pfte 40.216

Gemischter Chor / Mixed choir with instruments

Opus 13. Begräbnisgesang „Nun laßt uns den Leib“ (G/E)
Version 1 (orig.): Coro SATBB + 0222-2031, Timp
Version 2: Coro SATBB, Org / ● 40.181

Opus 45. Ein deutsches Requiem (G)
Soli SB, Coro SATB + 2222-4231, Picc, Timp, Arpa,
2 VI, Va, Vc, Cb, [Cf, Org] / ● 27.055

Volksliedbearbeitungen (works based on German folksongs)

WoO 33 posth., daraus
Sieben deutsche Volkslieder
für Vorsänger, Coro SATB, Pfte

WoO 34. Vierzehn deutsche Volkslieder
Coro SATB
in Einzelausgaben / available in ser
– Vier Volkslieder Nr. 1, 3, 13, 14
– Es flog ein Täublein weiße (N
– In stiller Nacht (Nr. 8)

WoO 35 posth. Zwölf deutsche Volkslieder
Coro SATB
Aus WoO 33, 34, 35
Coro SATB
Aus WoO 33, 34, 35

Posters / Plakate

Pastel
Pastel
Et

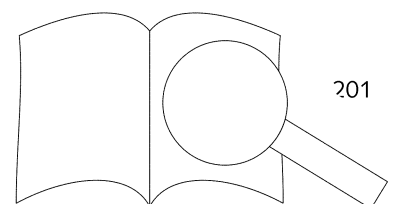
Op. 42, 62, 92
Requiem op. 45
Chor Stuttgart
Städtische Philharmonie Stuttgart / Frieder Bernius 83.200

Geistliche Chormusik
Motetten und andere geistliche Werke / Motets and
other sacred works
op. 12, 22, 27, 29, 30, 37, 74, 109, 110
The Schütz Choir of London / Roger Norrington 83.117

Liebeslieder-Walzer op. 52, Der Abend op. 64,2
Neue Liebeslieder-Walzer op. 65, Sechs Quartette op. 112
Andreas Rothkopf und Barbara Nußbaum, Klavier
Kölner Kammerchor / Peter Neumann 83.118

Wach auf, meins Herzens Schöne.
op. 10, 31, 64, 93a, 118, (WoO 34, 55)
Vokalensemble Rastatt / Holger Speck 83.448

Warum ist das Licht gegeben
op. 12, 13, 30, 74, 1C
(WoO 17, 18) für Coro
Kammerchor Stuttgart 83.201



Δ = in preparation / ● =

PROBEEPARTEI
Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert

